

Verbandsmeisterschaft 2024 des RSFO in Medell

Rolf Dederichs heimste Veteranentitel mit 200/200 ein

Melissa Gehlen bot mit 199 das höchste Freihandergebnis

Insgesamt 52 Luftgewehr und 14 Luftpistole-Athleten kämpften am Sonntag zum Abschluss der RSFO-Schießsporttage um die Ringe und die damit verbunden VM-Titel 2024. Ferner nahmen 5 Veteranenteams den Kampf um den Veteranen Mannschaftsmeistertitel auf.





Luftgewehr freihand

Während Marie Hennes vom SV Medell die Benjaminsklasse mit 170 souverän gegen die Ameler Ingo Bach (148) und Clara Patrutiu (133) für sich entschied, konnte sich der Elsenborner Leon Gehlen (190) nur mit 2 Zählern plus gegen Marie's Schwester Sandra (188) und Marco Heinrichs (187) behaupten.

Bei den Jugend Damen schaffte Nicole Nelles (194) vom SV Rodt ebenso klare Verhältnisse und verwies ihre Medeller Mitstreiterinnen Andrea Maraite (185) und Angelina Heinrichs (181) auf



die Plätze. Und bei den Jugend Herren sicherte sich Lennox Wiesemes vom SV Rodt mit 171 konkurrenzlos den Titel.

In der 6-köpfigen Kategorie Damen 1 setzte sich Melissa gehlen aus Elsenborn klar mit 199 gegen ihre Vereinskollegin Daniela Brust und die Schönbergerin Daniella Gangolf (beide 189) durch. *Hier müssen die Innenzehner über die Ränge 2 und 3 entscheiden.*

Unter 5 Startern sicherte sich der Borner Thomas Lybeer (194) die Führung. Mit 190 bzw. 186



reiheten sich Christoph Nelles vom SV Rodt und Philippe Dupont vom SV Medell dahinter ein. Als letzter im Bunde schloss der Rodter Richard Hoffmann bei den Senioren 3 mit 158 ab.

Veteranen – sitzend aufgelegt

In dem 22er Veteranenfeld holte der Büllinger Rolf Dederichs mit 20/200 den Titel. Mit je 199 reihten sich Ludwig Adams aus Meyerode, Elvira Kohnenmergen aus Elsenborn und sein Teamkollege Philipp Wengenroth dahinter ein.

Auch hier müssen die Innenzehner über die Ränge 2 bis 4 entscheiden.

In der Ermittlung des Veteranen Mannschaftsverbandsmeisters traten diesmal 5 Teams an. Und am Ende lagen Büllingen und Elsenborn mit 592 gleichauf.



So muss auch hier nochmals die Anzahl der Innenzehner über den Titel entscheiden.

Luftgewehr ISSF-Auflage

Hier traten 5 Athlet(inn)en in 4 Klassen zum Kampf um die Punkte an.

Birgit Schommers vom SV Elsenborn (198) verweist ihre Vereinskameradin Elvira Kohnenmergen

(199) bei den Senior Damen A auf Rang zwei. Konkurrenzlos holt sich mit Jean-Louis Dupret (181) ein weiterer Elsenborner den Senior Herren A Titel und auch sein Vereinskamerad Walter Niessen, setzt sich bei den Senior Herren B mit 195 gegen den Rodter Richard Hoffmann (193) durch.



Luftpistole freihand

Während Daniela Brust vom SV Elsenborn (167) bei den Damen 1 allein auf weiter Flur war, waren die Senioren 1 auch hier zu Fünfter. Wie im Luftgewehr setzte sich auch hier der Borner Thomas Lybeer (171) durch. Mit 167 belegte Raphael Nelles vom SV Rodt rang 2 gefolgt von Philippe Dupont (149) vom SV Medell. Bei den Senioren 3 konnte der Büllinger Rolf Dederichs, der die gesamte Meisterschaft als O&A organisierte und leitete, mit 154 ganz klar gegen den Rodter Richard Hoffmann (121) durch.

Luftpistole ISSF-Auflage

Während Philipp Wengenroth aus Büllingen bei den Senior Herren A wahnsinnige 196 vorlegte, musste sein Vereinskamerad Werner Collas (163) dem Rodter Richard Hoffmann mit 168 die Führung überlassen.

Die Finale

Es waren 2 freie Finale angesagt, die aber nicht über Meistertitel entschieden.

Während Rolf Dederichs (Verbandsmeister) aufgrund der Organisation hier auf den Start verzichtete setzte sich Elvira Kohenmergen (SV Elsenborn) mit 250,3 gegen den nach dem 14. Schuss noch Führenden Büllinger Philipp Wengenroth (249,4) durch. Mit nur 5 Zehnteln Rückstand musste sich Guido Schumacher vom SV Medell mit 228,1 auf Rang 3 verabschieden.

In dem gemischten Freihandfinale, wo die 8 Besten ab Kadetten dabei waren, lieferten sich Nicole Nelles (Rodt) und Melissa Gehlen (Elsenborn) einen äußerst harten Fight. Während die Rodterin von Beginn führte, konnte sich die Elsenbornerin vor den beiden letzten Schüssen bis auf ein Zehntel heranpirschen und am Ende mit 2247,1 zu 245,8 gewinnen. Rang 3 ging an den Borner Thomas Lybeer, der diesen Rang von Anfang bis Ende innehatte.

Dies war die kleine Generalprobe vor der BOA. Allerdings liegen für manche noch einige Wettkämpfe, wie Jugend Challenge 3 in Amay, Selektion in Gembloux, RSFO-FLTAS Länderwettkampf in Luxemburg, IWK in Wales dazwischen.

